



Pressemitteilung

Berlin, den 13. Dezember 2011



Familienbund begrüßt Einigung über Kinderschutzgesetz

Das Familienbund der Katholiken hat die Einigung von Bund und Ländern über ein neues Kinderschutzgesetz begrüßt. „Es ist eine gute Nachricht für Familien und Kinder, dass Bund und Länder dieses wichtige Gesetz nicht an der Finanzierung scheitern lassen. Familien mit Unterstützungsbedarf brauchen vor allem verlässliche und kontinuierliche Hilfen“, sagte Elisabeth Bußmann, die Präsidentin des Familienbundes der Katholiken. Familienhebammen und Frühe Hilfen sind wirkungsvolle Instrumente der Prävention. Mit der Zusage ihrer langfristigen Finanzierung wird auch eine Forderung des Familienbundes umgesetzt.

Der Schutz und die Begleitung von Kindern und ihrer Familien sind vorrangige Aufgaben des Staates. Deshalb begrüßt der Familienbund der Katholiken ausdrücklich das Ziel des Gesetzgebers, den Kinderschutz durch Prävention und bundeseinheitliche Regelungen zu verbessern.

*Der Familienbund der Katholiken ist der mitgliederstärkste Familienverband Deutschlands.
Ihm gehören 25 Diözesan-, 10 Landes- sowie 15 Mitgliedsverbände an.*



Reinhardtstr. 13 – 10117 Berlin
Tel: (030) 326 756-0 · Fax: (030) 326 756-20
Email: info@familienbund.org, Internet: www.familienbund.org
Kontakt : Claudia Hagen, Bundesgeschäftsführerin
